Benutzerhandbuch

FÜR DIE MODELLE TX UND HUNTER CARBINE

Abbildung mit optional erhältlichem Zielfernrohr

***** SICHERHEIT *****

1 - Behandeln Sie dieses Waffe als wäre sie geladen.

2 - Zielen Sie nie auf Personen, auch wenn die Waffe ungeladen ist.

3 - Lassen Sie diese Waffe niemals unbeaufsichtigt, wenn sie gespannt oder geladen ist.

4 - Vergewissern Sie sich immer, was hinter Ihrem Ziel liegt.

5 - Verhalten Sie sich immer gewissenhaft.

Seien Sie sich stets bewusst, dass Ihr Handeln von anderen Personen, die Ihre Begeisterung für Luftgewehre nicht teilen, beobachtet werden kann. Negative Verhaltensweisen fördern eine schlechte Außenwirkung. Gefährden Sie nicht Ihr zukünftiges Vergnügen, indem Sie diese Waffe unsachgemäß verwenden.

Inhalt

- Wichtige Informationen 3
- Betriebsanleitung 5
- Einstellen des Abzugs 6
- Allgemeine Wartung 7
- Entfernen des Schafts 8

BITTE LESEN SIE DIESES HANDBUCH VOR DER BENUTZUNG IHRES NEUEN GEWEHRS.
SIE ENTHÄLT WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN UND ANWEISUNGEN ZUR EINSTELLUNG UND WARTUNG.
WARNUNG! - UNERLAUBTES ZERLEGEN DIESES GEWEHRS FÜHRT ZUM ERLÖSCHEN DER HERSTELLERGARANTIE

Wichtige Information

Bevor das Gewehr das Werk verließ, wurde es einer Qualitätskontrolle unterzogen und mit Air Arms-Kugeln probegeschossen, um die Funktionsfähigkeit und die endgültige Einstellung zu überprüfen.
Es wurde in einer versiegelten, speziell angefertigten Verpackung verschickt. Air Arms kann nicht für Schäden am Inhalt oder fehlende Teile verantwortlich gemacht werden, wenn die Originalverpackung beschädigt ist oder die Siegel nicht intakt sind.
Air Arms kann nicht für Schäden oder fehlende Teile verantwortlich gemacht werden, die durch Transportschäden, unsachgemäße Handhabung oder unbefugte Änderungen nach Verlassen des Werks entstanden sind.
Wenn Sie dieses Gewehr nicht in der Originalverpackung mit intakten Siegeln erhalten, untersuchen Sie es bitte sorgfältig auf eventuelle Schäden oder fehlendes Zubehör.
Probleme oder Beschwerden im Zusammenhang mit diesem Produkt sind in erster Linie an den Lieferanten zu richten.
Die Kartusche steht unter hohem Druck und darf in keiner Weise verändert werden. Bei Nichtbeachtung dieser und der nachstehenden Hinweise besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.
Setzen Sie die Kartusche nicht unter Druck, wenn sie Oberflächenabschürfungen oder Dellen aufweist. Wenden Sie sich an Air Arms für entsprechende Informationen.
Lagern Sie das Gewehr nicht an in der Nähe von Wärmequellen wie Feuer oder Heizkesseln.
Die Kartusche nicht ausbauen, wenn sie unter Druck steht.
Den angegebenen Fülldruck nicht überschreiten (siehe Abschnitt Füllanweisungen). Schäden, die durch solche Eingriffe verursacht werden, fallen nicht unter die Herstellergarantie.
Verwenden Sie nur saubere, gefilterte und trockene Pressluft. Verwenden Sie niemals andere Gase, insbesondere Industrie- oder Schweißgase wie Sauerstoff, Kohlendioxid, Acetylen, Wasserstoff, Argon etc.
Wenn Sie Luft verwenden, die nicht zum Tauchen geeignet ist, sollte das Innere der Kartusche mindestens einmal jährlich auf Korrosion untersucht werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Air Arms.
In jedem Fall sollte die Kartusche je nach Nutzung alle zwei bis drei Jahre überprüft werden.
Air Arms kann diese Dienstleistung zu einem angemessenen Preis anbieten.
Um die einwandfreie Funktionalität dieses Gewehrs zu wahren, sollte es jährlich von einem kompetenten Büchsenmacher gewartet werden. Ihr Lieferant kann diesen Service eventuell anbieten. Oder wenden Sie sich an Air Arms.
Der Endverbraucher wird in angemessenem Umfang beraten, damit dieser sein Gewehr selbst warten kann. Dies liegt jedoch im Ermessen von Air Arms und kann nicht in allen Fällen gewährleistet werden.
Die Leistung dieses Gewehrs wurde mit den Air Arms RWS Diablos eingestellt. Wenn eine andere Marke oder ein anderer Diabolotyp verwendet wird, muss das Gewehr erneut mit dem zu verwendenden Diabolo getestet werden, um sicherzustellen, dass die Mündungsenergie innerhalb der durch die geltenden Rechtsvorschriften festgelegten Grenzen liegt.
Aufgrund der Funktionsweise von Handpumpen und ihrer relativen Ineffizienz bei der Entfernung von Feuchtigkeit aus der Pressluft erhöht sich das Risiko von Korrosionsschäden an der Kartusche und anderen

internen Bauteilen. Daher sollte das Gewehr regelmäßig von einem kompetenten Büchsenmacher gewartet und/oder auf Anzeichen von Schäden überprüft werden.
Air Arms empfiehlt die Verwendung eines Trockenfiltersatzes bei allen Handpumpen, die zum Befüllen der Luftgewehre verwendet werden.
Wenn Zubehör, das nicht von Air Arms hergestellt wurde, an diesem Gewehr verwendet wird, kann Air Arms nicht für eventuelle Leistungsverluste verantwortlich gemacht werden. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten oder an Air Arms, wenn Sie diesbezüglich Fragen haben.
Lagern Sie das Gewehr nicht an einem feuchten Ort, z. B. in einem Gartenschuppen oder einer Garage.
Bewahren Sie dieses Gewehr nicht in einer Kunststoff- oder PVC-Waffentasche auf, ohne vorher ein Oberflächenkorrosionsschutzmittel aufzutragen.
Vergewissern Sie sich, dass der Ladebolzen vor dem Abfeuern immer vollständig geschlossen ist.

Die Geschwindigkeit überprüfen

1. Verwenden Sie einen zuverlässigen Chronographen, um die Geschwindigkeit zu überprüfen (die unten stehende Formel erfordert die Angabe in Fuß pro Sekunde - FPS)
2. Verwenden Sie eine Feinwaage, um die Diabolos zu wiegen. Wenn keine Waage zur Verfügung steht, kann das Gewicht der Diabolos auf dem Deckel der Diabolodose angegeben werden oder wenden Sie sich an den Lieferanten. (Die Formel erfordert die Angabe des Gewichts in Grain). Um von Gramm in Grain umzurechnen, multiplizieren Sie die Grammangabe mit 15,432. Beispiel: 0,69 Gramm x 15,432 = 10,65 Grain.
3. Um die Mündungsenergie in ft/lbs zu ermitteln, verwenden Sie die Formel (FPSxFPSxGrains) / 450240. Beispiel: (700x700x10,65) = 5218500 dividiert durch 450240 = 11,59.

WARNUNG! ES IST EIN SCHWERWIEGENDER VERSTOSS, EIN LUFTGEWEHR ZU BESITZEN, FÜR DAS MAN KEINE ZULASSUNG HAT. EINE VERURTEILUNG KANN DIE EINZIEHUNG IHRES GEWEHRS, EINE HOHE GELD- ODER FREIHEITSSTRAFE ODER SOGAR EINE KOMBINATION AUS ALLEN DREI MASSNAHMEN ZUR FOLGE HABEN.

AIR ARMS BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, DIE KONSTRUKTION, DAS AUSSEHEN ODER DIE LEISTUNG EINES PRODUKTS OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ZU ÄNDERN. ALLE ABBILDUNGEN DIENEN NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN UND ZEIGEN NICHT ZWANGSLÄUFIG DAS GENAUE MODELL, DAS GEKAUFT WURDE.

Betriebsanleitung

Zum Spannen des Gewehrs halten Sie das Gewehr mit einer Hand fest und ziehen mit der anderen Hand den Spannarm nach unten und soweit zurück, bis der Abzugsmechanismus einrastet und der Sicherungsknopf herausspringt. Wenn der Sicherungsknopf hineingedrückt wird, wird die Sicherung gelöst, und die rote Markierung erscheint auf der rechten Seite des Systems. Das Gewehr kann nun abgeschossen werden. Wenn der rote Knopf nicht zu sehen ist, ist die Sicherung aktiviert und das Gewehr kann nicht abgeschossen werden.
Zusätzlich zu der Sicherung, die den Abzugsmechanismus deaktiviert, verfügt dieses Gewehr über eine Sicherheitsverriegelung, die eine vollständige mechanische Verriegelung des Verschluss am Ende des Spannvorgangs gewährleistet. Diese Sicherheitsvorrichtung bietet zusätzliche Sicherheit beim Einlegen der Munition, allerdings sollte der Benutzer den Spannarm trotzdem immer festhalten. Achten Sie zudem darauf, dass Sie den Sicherungsknopf nicht blockieren und somit dessen Funktion beim Spannen verhindern. Halten Sie das Gewehr beim Spannen nicht am Pistolengriff fest, da Sie sonst versehentlich den Abzug berühren und das Gewehr während des Ladevorgangs auslösen könnten.

Durch den Spannvorgang wird die Verschlusskammer geöffnet und der Lauf freigelegt, so dass die Munition eingelegt werden kann. Um den Spannarm zu schließen, müssen Sie das vordere Ende des Knopfes für die Sicherheitsverriegelung drücken und gedrückt halten, bis der Spannarm vollständig geschlossen ist. Wird das Gewehr mit teilweise geöffnetem Spannhebel abgefeuert, führt dies zu ernsthaften Schäden.

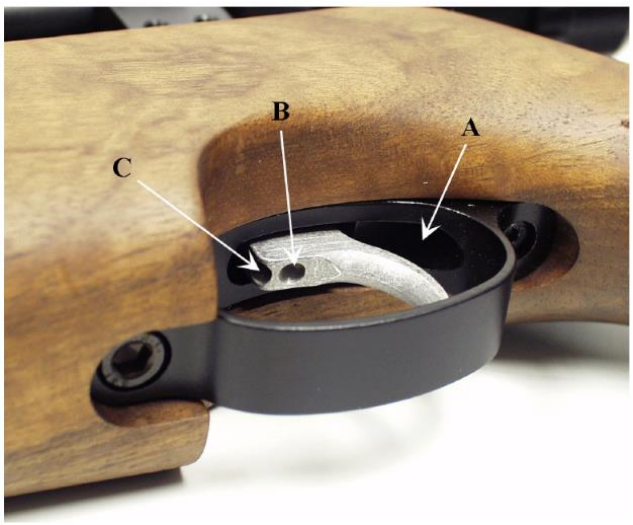
Entriegeln Sie die Sicherung, indem Sie den Knopf ganz hineindrücken. Das Gewehr kann nun abgeschossen werden. Die Sicherung kann nicht wieder eingerastet werden, ohne das Gewehr neu zu spannen, daher sollten Sie die Sicherung nicht lösen, bevor es notwendig ist.

Im Interesse der Sicherheit...

1. ... die Sicherung überprüfen, bevor Sie Munition einlegen.
2. ... den Spannarm festhalten, während Sie Munition einlegen.

Einstellung des Abzugs

Der Abzug hat zwei Stufen, die beide einstellbar sind. Beachten Sie, dass sich die Einstellung einer Schraube auf die Einstellung der anderen Schraube auswirkt und der Abzug nur dann richtig funktioniert, wenn das Zusammenspiel der beiden Schrauben stimmt. Wenn Sie keine Erfahrung mit der Einstellung von zweistufigen Abzügen haben, sollten Sie sich beraten lassen oder den Abzug so belassen, wie er werksseitig eingestellt ist. Falsche Einstellungen können das Gewehr unsicher machen.



Es gibt drei Einstellschrauben: Schraube A: Einstellung des Abzugsgewichts. Diese befindet sich unter dem hinteren Teil des Abzugsbügels. Der Abzugsbügel muss entfernt werden, um Einstellungen an dieser Schraube vorzunehmen. Eine Drehung im Uhrzeigersinn erhöht das Abzugsgewicht. Die Schrauben B und C befinden sich im Abzugszüngel. Mit Schraube B wird der genaue Druckpunkt eingestellt. Eine Drehung im Uhrzeigersinn verkürzt den Druckpunkt. Mit Schraube C wird der Vorzugsweg der ersten Stufe eingestellt. Eine Drehung im Uhrzeigersinn verringert den Vorzugsweg der ersten Stufe.

Beachten Sie, dass kleine Anpassungen die Funktionsweise des Abzugs merklich verändern. Nehmen Sie jeweils nur eine 1/4-Umdrehung vor und führen Sie einen Testschuss durch, bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen. Notieren Sie sich alle Änderungen, damit Sie Ihre Schritte bei Bedarf nachvollziehen können.

ACHTUNG! WENN DER ABZUGSBÜGEL ENTFERNT UND WIEDER ANGEBRACHT WIRD, MUSS DIE HINTERE SCHRAUBE (TX460) VOR DER VORDEREN SCHRAUBE (TX440) ANGEZOGEN WERDEN. ZIEHEN SIE DIE VORDERE SCHRAUBE NICHT ZU FEST AN. DIESE SCHRAUBE ZIEHT DAS SYSTEM IN DEN SCHAFT UND MUSS NUR SO FEST ANGEZOGEN WERDEN, DASS SICH DAS SYSTEM NICHT IM SCHAFT BEWEGT.

Allgemeine Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig, ob alle Befestigungen fest angezogen sind. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da einige Teile aus Aluminium gefertigt sind und das Gewinde durch zu festes Anziehen beschädigt werden kann. Reinigen Sie den Lauf regelmäßig mit einem guten Reiniger und einem Reinigungsschlauch. Tragen Sie kein Schmiermittel auf die Laufdichtungen auf und lassen Sie kein Schmiermittel in die Kolbendichtung eindringen, da dies zu einem Dieseleffekt führen kann. Der Dieseleffekt wird durch Öl oder Fett verursacht, das sich beim Abfeuern des Gewehrs im Kolben entzündet. Dieser Vorgang ist äußerst gefährlich und sollte unter allen Umständen vermieden werden.
Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, müssen regelmäßig ein paar Tropfen Öl auf den Sicherungsknopf gegeben werden. Vorzugsweise kurz vor dem Schießen.
Nach jedem Einsatz des Gewehrs ist es ratsam, die äußeren Metallteile zu reinigen. Achten Sie darauf, dass Schmutz und Staub vorsichtig entfernt werden und wischen Sie die gesamte Oberfläche mit einem öligen Lappen ab. Achten Sie besonders auf Stellen, die feucht oder nass geworden sind oder mit der Haut in Berührung gekommen sind. Wenn das Gewehr sehr nass geworden ist, ist es ratsam, das System aus dem Schaft zu entfernen.

Lauf

Reinigen und schmieren Sie den Lauf regelmäßig, um eine optimale Präzision zu gewährleisten. Es ist schwierig einzuschätzen, wie oft dies unter den jeweiligen Umständen erforderlich ist. Um den Lauf im bestmöglichen Zustand zu halten, ist eine Reinigung alle 250 Schuss jedoch durchaus empfehlenswert.

- LAUFREINIGUNGSTUCH: FAW08 (jabolo Artikelnummer 302258)
- LAUFREINIGUNGSSCHLAUCH + DOCHTE: ahg507 (jabolo Artikelnummer 300621)
- AirGhandi Pflegevideo: „AirGhandi Produktvorstellung: ahg507 Lauf Reinigungsset (300621)“ LINK

Die Reinigung der TX-Modelle oder Hunter Carbine erfolgt am besten bei geöffnetem Verschluss, um zu vermeiden, dass Öl/Reiniger in den Kolben gelangt. Öl im Kolben kann zu einem Dieseleffekt führen. Dieser tritt auf, wenn Öl schnell komprimiert wird und sich möglicherweise entzündet. Dies ist zwar für den Benutzer ungefährlich, kann aber die Kolbendichtung oder die Zylinderdichtungen so stark beschädigen, dass sie ausgetauscht werden müssen.

WICHTIG: Das Gewehr ist während der Laufreinigung gespannt, daher ist äußerste Vorsicht geboten. Wenn möglich, bitten Sie jemanden darum, die Sicherung im Auge zu behalten. Nach Beendigung der Reinigung ist das Gewehr sicher zu laden und zu entladen. Die Feder wird nicht beschädigt, wenn Sie das Gewehr während des Reinigungsvorgangs gespannt lassen.

Entfernen des Schafts

Um den Schaft zu entfernen, stellen Sie zunächst sicher, dass das Gewehr nicht gespannt oder geladen ist.

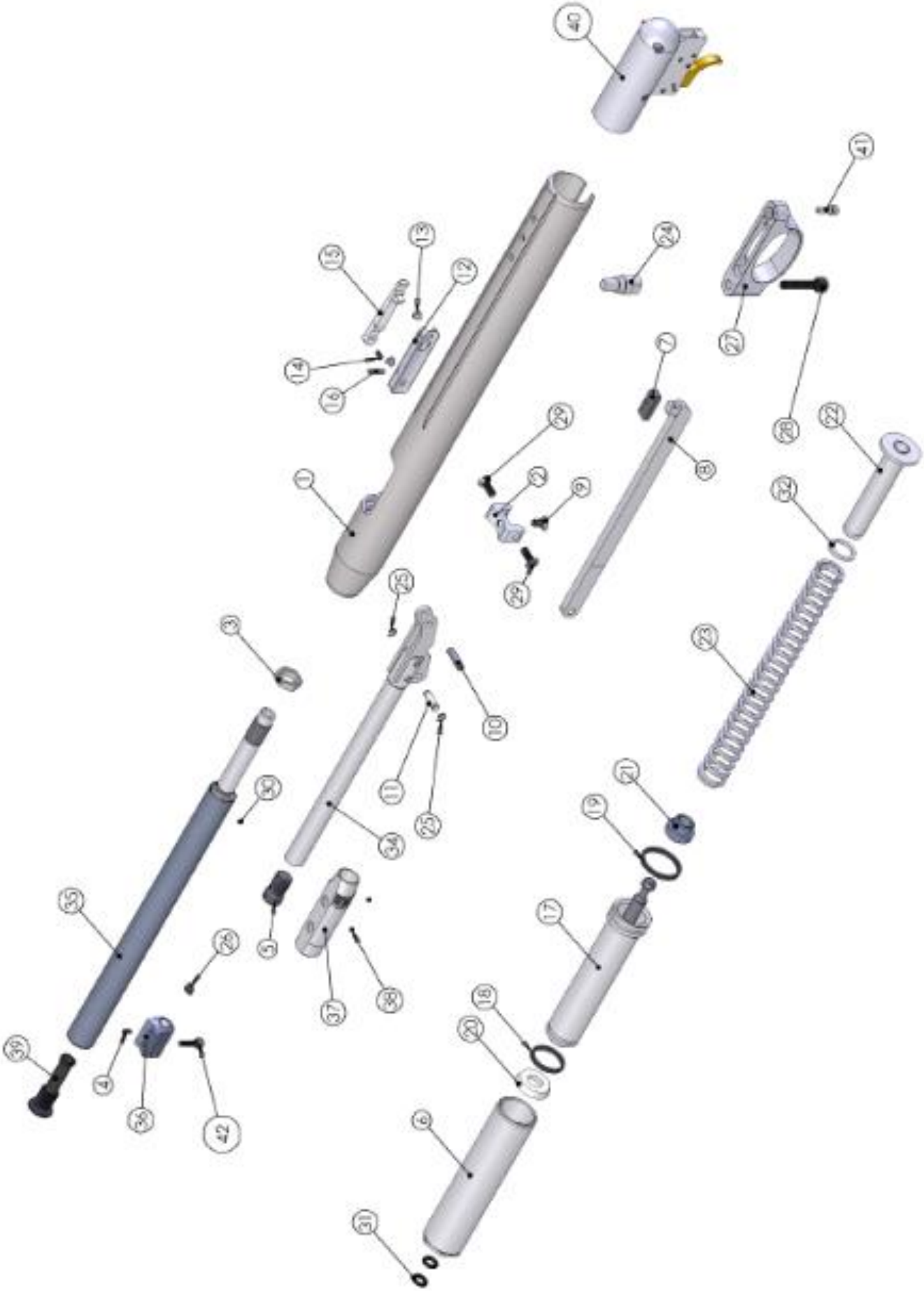
Entfernen Sie die Schrauben des Abzugsbügels mit einem 5-mm-Innensechskantschlüssel und einem 3-mm-Innensechskantschlüssel und nehmen Sie den Abzugsbügel vom Gewehr ab.

Entfernen Sie nun die Vorderschaftschrauben mit einem 3-mm-Innensechskantschlüssel.

Sobald die Schrauben entfernt sind, lässt sich das System aus dem Schaft herausheben.

Befolgen Sie diese Schritte in umgekehrter Form, um das System wieder einzusetzen. Beim Wiedereinsetzen des Systems in den Schaft ist Vorsicht geboten. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn der Abzug in das Holz eingesetzt wird, da die Oberseite des Schafts leicht beschädigt werden kann.

ITEM NO.	PART NUMBER	DESCRIPTION	QTY.	ITEM NO.	PART NUMBER	DESCRIPTION	QTY.
1	TX215	CYLINDER ASSY	1	24	TX410	RETAINING SCREW	1
2	TX415	STOCK BRACKET	1	25	TX305	CIRCLIP	2
3	TX222	BARREL .OCKING NUT	1	26	TX227	BUFFER	1
4	TX234	BISSEL PIN	1	27	TX420	TRIGGER GUARD	1
5	TX260-3	IDENT	1	28	TX440	M6 X 30 SKT CAP SCREW	1
6	TX281	COMPRESSION TUBE ASSY	1	29	TX436	M5X14 SOC C/SUNK	2
7	TX285	COCKING SHOE	1	30	TX237	M3x3 Socket Set Cone Point Screw	1
8	TX290	COCKING LINK	1	31	TX221	BS008 O RING	2
9	TX416	M5X10 SOC C/SUNK	1	32	TX354	MAINSPRING WASHER - STD	AS REQ
10	TX266	PIN	1		TX361H	MAINSPRING WASHER - HP	
11	TX300	PIVOT PIN	1	35	TX223A	BARREL & TUBE ASSY - .177 RILFE	1
12	TX292	SAFETY LOCK BLOCK	1		TX223B	BARREL & TUBE ASSY - .22 RIFLE	
13	TX296	SAFETY BLOCK FIXING SCREW	2		TX223C	BARREL & TUBE ASSY - .177 CARBINE	
14	TX298	SAFETY SPRING	1		TX223D	BARREL & TUBE ASSY - .22 CARBINE	
15	TX294	SECONDARY SAFETY RATCHET	1	34	TX264C	COCKING ARM ASSY - CARBINE	1
16	TX297	PIN	1		TX264/3	COCKING ARM ASSY - RIFLE	
17	TX320HH	PISTON ASSEMBLY - MK3	1	36	TX259C	IDENT BALL ASSY - CARBINE	1
18	TX325	FRONT BEARING	1		TX231P	IDENT BALL ASSY - RIFLE	
19	TX340	REAR BEARING	1	37	TX238	COCKING ARM GRIP (CARBINE ONLY)	1
20	TX330	PISTON SEAL	1	38	TX239	M3x3 SCREW (CARBINE ONLY)	2
21	TX350H	FRONT GUIDE FAC	1	39	TX232M	MODERATOR INSERT (CARBINE ONLY)	1
	TX352	FRONT SPRING GUIDE - .22		40	TX380	TRIGGER UNIT	1
	TX353	FRONT SPRING GUIDE - .177		41	TX460	M4 X 12 SKT CAP	1
22	TX362	REAR SPRING GUIDE - STD	1	42	TX236	M4x16 CAP	1
	TX360H	REAR SPRING GUIDE - HP			TX236C	M4x14 CAP (CARBINE ONLY)	
23	TX355	MAINSPRING - STD	1				
	TX351H	MAINSPRING - HP					



Air Arms

Unit 5-6, Hailsham Industrial Park,

Diplocks Way, Hailsham,

East Sussex BN27 3JF.

Tel: 01323 845853

Website: www.air-arms.co.uk

Email: general@air-arms.co.uk